



Lehrgang
Freiwilligen
Koordination

Fachwissen und Kompetenzen
für die Arbeit mit Freiwilligen

1. Februar 2021 – 1. Juni 2021

Basics der Freiwilligenarbeit

Von Vorbereitung bis zur Integration

Montag bis Mittwoch, jeweils von 09.00-17.00 Uhr

Einheit 1: Einführung in die Freiwilligenarbeit (4 UE)

- Gesellschaftliche Bedeutung
- Strukturwandel des Engagements
- Grundlagen
- Zahlen, Fakten, Definitionen und Begriffe

Referent/innen:

Georg Schärmer, Caritasdirektor Diözese Innsbruck

Dr.ⁱⁿ Sibylle Auer, Leiterin des Caritas Freiwilligenzentrum Tirol Mitte

Einheit 2: Management von Freiwilligen (4 UE)

- Freiwilligenmanagement – einen guten Rahmen schaffen
- Das Profil des/der Freiwilligenkoordinator/in
- Schritte zur Integration des Freiwilligen Engagements in die eigene Organisation
- Schnittstellen – Management
- Motive der Freiwilligen – was ist das moderne Ehrenamt?

Referentin:

Dr.ⁱⁿ Sibylle Auer, Leiterin des Caritas Freiwilligenzentrums Tirol Mitte

Einheit 3: Kommunikation und Konfliktgespräche mit Freiwilligen (4 UE)

- Gespräche gestalten
- Gesprächsführung mit Freiwilligen
- Konfliktmuster

Referentin:

Dr.ⁱⁿ Sibylle Auer, Leiterin des Caritas Freiwilligenzentrum Tirol Mitte

Einheit 4: Matching und Begleitung von Freiwilligen (12 UE)

- Bedarfserhebung – was wird gebraucht?
- Auswahl der Freiwilligen (Erstgespräche führen) – wer passt zu uns?
- Integration von Freiwilligen
- Einsatz der Freiwilligen
- Qualifizierung der Freiwilligen
- Ausstieg von Freiwilligen

Referentinnen:

Dipl. Soz. Päd. Veronika Latta-Flatz, Caritas Freiwilligenzentrum Tirol Mitte

Dr.ⁱⁿ Sibylle Auer, Leiterin des Caritas Freiwilligenzentrums Tirol Mitte

Tools für die Freiwilligenarbeit

Von der Idee bis zum Engagement

Montag bis Dienstag, jeweils von 09.00-17.00 Uhr

Einheit 5: Öffentlichkeitsarbeit und Gewinnung von Freiwilligen (UE 5)

- Rolle der Öffentlichkeitsarbeit in der Freiwilligenarbeit
- Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit
- Verfassen von Pressetexten
- Netzwerken mit Medien
- Grundlagen und Praxisworkshop Fotografie

Referenten:

Mag.^a Karin Bachmann, Öffentlichkeitsarbeit Caritas der Diözese Innsbruck

Mag.(FH) Christian Palfrader, Öffentlichkeitsarbeit Caritas der Diözese Innsbruck

Einheit 6: Wie wird freiwilliges Engagement sichtbar – wie finden wir Freiwillige? (2 UE)

- Know How rund um Social Media
- Informationsveranstaltungen abhalten
- Eintragung in und Aktualisierung von Freiwilligen-Plattformen
- Teilnahme an Messen, Tagungen etc.
- Erstanlaufstelle (Telefon, Mails etc.)

Referentinnen:

Dr.ⁱⁿ Sibylle Auer, Leiterin des Caritas Freiwilligenzentrum Tirol Mitte

Katharina Rainer, Kommunikationsberaterin Caritas Freiwilligenzentrum Tirol Mitte

Einheit 7: Freiwilliges Engagement 2.0. - Alles Digital? (1 UE)

- Chancen und Stolpersteine von E-Volunteering
- APPS und Co.
- Bewährtes in neuer Form

Referentin:

Dr.ⁱⁿ Sibylle Auer, Leiterin des Caritas Freiwilligenzentrums Tirol Mitte

Einheit 8: Projekte mit Freiwilligen ermöglichen (8 UE)

- Von der Projektidee zur Umsetzung
- Grundlagen Projektmanagement
- Projekte mit Freiwilligen entwickeln (Design for wiser action als partizipative Methode)
- Entwicklung einer eigenen Idee zu einem Projektplan

Referentin:

Dipl. Soz. Päd. Veronika Latta-Flatz, Caritas Freiwilligenzentrum Tirol Mitte

Dr.ⁱⁿ Sibylle Auer, Leiterin des Caritas Freiwilligenzentrums Tirol Mitte

Freiwilligenarbeit für Fortgeschrittene Von Gesetzen und Gesprächen zum Erfolg

Montag bis Dienstag, jeweils von 09.00-17.00 Uhr

Einheit 9: Freiwillige führen (8 UE)

- Führungsstile und Haltungen
- Führungsinstrumente
- Führung in herausfordernden Situationen und Systemen
- Resilienz

Referentin:

MMag.^a Heidemaria Marschang, langjährige Lektorin am MCI sowie FH Gesundheit, AZW, Wirtschaftsakademie und Vortragende der WKO, Resilienzberaterin

Einheit 10: Rechtliche Grundlagen (4 UE)

- Haftungsfragen in der Freiwilligenarbeit
- Rechtliche Grundlagen fürs Freiwilligenmanagement
- Möglichkeiten und Grenzen freiwilligen Engagements

Referent:

Mag. Michael Glaser, Jurist, Beratungszentrum Caritas der Diözese Innsbruck

Einheit 11: Abschluss (4 UE)

Abschluss des Lehrgangs

- Fach-Talk zur Landschaft des Freiwilligen Engagement mit Gästen
- Präsentation der Abschlussarbeiten
- Abschluss und Zertifikatsverleihung

Referentinnen:

Team des Caritas Freiwilligenzentrums Tirol Mitte

Der Lehrgang Freiwilligenkoordination des Caritas Freiwilligenzentrums Tirol Mitte vermittelt Fachwissen und erforderliche Kompetenzen für die Arbeit mit Freiwilligen. Im Mittelpunkt stehen Grundlagen und Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement, die Gewinnung, Koordinierung, Begleitung und Qualifizierung der Freiwilligen und die Beheimatung und Führung von Freiwilligen in der eigenen Organisation.

Zielgruppe:	Hauptamtliche Mitarbeiter/innen und freiwillig Engagierte, die mit der Begleitung und Koordination von Freiwilligen in ihrer Organisation betraut sind.
Umfang:	7 Ausbildungstage mit jeweils 8 Unterrichtseinheiten (UE) je 50 Minuten
Teilnehmer/innenanzahl:	10-18 Personen
Kosten:	560 € für hauptamtliche Mitarbeiter/innen 280 € für freiwillige Mitarbeiter/innen
Abschluss:	Nach durchgängiger Teilnahme am Lehrgang und des Schreibens einer Projektarbeit wird das Zertifikat "Freiwilligenkoordinator/in" ausgestellt.
Anmeldeschluss:	20.01.2021
Veranstaltungsort mit Übernachtungsmöglichkeit:	Haus der Begegnung, Rennweg 12, 6020 Innsbruck, 0512 587 869
Information und Anmeldung:	Caritas Freiwilligenzentrum Tirol Mitte Dr. ⁱⁿ Sibylle Auer Heiligegeiststraße 16, 6020 Innsbruck Email: freiwilligenzentrum@dibk.at Tel.: 0512 7270-35
	Sollten Präsenzveranstaltungen nicht möglich sein, werden Einheiten oder der ganze Lehrgang als Webinar abgehalten.

Caritas


Freiwilligenzentrum Tirol Mitte

Caritas Freiwilligenzentrum Tirol Mitte

Heiliggeiststraße 16, 6020 Innsbruck

Email: freiwilligenzentrum@dibk.at

Tel.: 0512 7270-35

 **Bundesministerium**
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz




**Barmherzige
Schwestern**

Kongregation der
Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul
in Innsbruck